

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **57 (1939)**

Heft 176

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern Montag, 31. Juli 1939 **Schweizerisches Handelsamtsblatt** **Berne** Lundi, 31 juillet 1939
Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

57. Jahrgang — 57^{me} année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbelle: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 176

Redaktion und Administration:
Erlingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonizelle (Ausland 65 Rp.).

Rédaction et Administration:
Erlingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 176

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Bahag Aktiengesellschaft, Zürich.
Aktiengesellschaft für Finanzierungen, Glarus.
Inim A. G., Glarus.
Aedis A. G. für Elektro- und Verkehrsbauten in Liq., Zug.
Région, Société Financière in Liq., Zug.
Panchemie A. G., Zug.
Société Anonyme Schinz Michel & Cie., à Neuchâtel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über Preiszuschläge auf Futtermitteln. Ordonnance du département fédéral de l'économie publique relative à la perception de suppléments de prix sur les denrées fourragères. Disposizioni del Dipartimento federale dell'economia pubblica relative alla riscossione di supplementi di prezzo sui foraggi.
Ausfuhr aus dem Gebiet Böhmen und Mähren.
Schweizerischer Geldmarkt.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Anfrage — Sommations

Der allfällige Besitzer der als vermisst gemeldeten Inhaber-Obigation der Thurgauischen Kantonalbank in Weinfelden, Nr. 766961, zu Fr. 1000, angestellt den 30. Mai 1934, fällig seit 30. Mai 1939, mit Zinscoupon per 28. Februar 1939 zu 3% %, wird hiermit aufgefordert, dieselbe innert der Frist von 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst deren Kraftloserklärung erfolgt. (W 383⁹)

Weinfelden, den 27. Juli 1939.

Bezirksgerichtspräsidium Weinfelden.

Kraftloserklärungen — Annulations

Nachfolgender Titel ist durch Verfügung vom 29. Juli 1939 als kraftlos erklärt worden: Inhaberkassaschein Nr. 8149 der Bank in Langenthal, Kapital Fr. 10,000, ausgestellt am 15. November 1934, gültig für 3 Jahre, mit Zinscoupons per 15. Mai 1935 und folgende. (W 384)

Aarwangen, den 29. Juli 1939.

Der Gerichtspräsident:
R. Keller.

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 167, 170 und 174 vom 20., 23. und 28. Juli 1936 und im Luzerner Kantonsblatt Nr. 30 vom 24. Juli 1936 aufgenommene Obligation Nr. 14119 der Einzinskasse Luzern von 1000 Franken ohne Coupons, angegangen 4. April 1913, lautend auf Sophie Marti, nun Frau Häfliger-Marti, in Grossdietwil, wird, weil sie innerhalb der anberaumten Frist von niemand vorgewiesen worden ist, kraftlos erklärt.

Luzern, den 29. Juli 1939.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Glanzmann.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Textilunternehmungen. — 1939. 27. Juli. Die Firma Gugelmann & Cie. A.-G., Textilunternehmungen usw., mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1938, Seite 1582), erteilt Kollektivprokura an Rudolf Gugelmann, Pauls sel., von und in Langenthal, in der Weise, dass er mit einem andern Kollektivunterschriftsberechtigten Prokuristen zeichnet. Die Einzelprokura des Rudolf Lanz-Egger und die Kollektivprokura des Carl Zumbstein sind erloschen.

Bureau Interlaken

28. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Landwirtschaftliche Genossenschaft Matten und Umgebung, mit Sitz in Matten (S. H. A. B. Nr. 96 vom 28. April 1931, Seite 917), hat die bisher unbesetzte Stelle des Vizepräsidenten wieder besetzt und in ihrer Hauptversammlung vom 1. April 1939 gewählt als Vizepräsidenten Karl Wolf, von Spiez, in Matten, bisher Beisitzer. Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Parfümerien. — 1939. 26. Juli. Theo Balthasar, von Luzern, und Dr. Julius Cassel, deutscher Staatsangehöriger, beide in Luzern, haben unter der Firma Balthasar & Co., in Hochdorf, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. August 1939 beginnt. Theo Balthasar ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Dr. Julius Cassel ist Kommanditist mit dem Betrage von Fr. 55,000 an Waren. An Letztem ist Einzelprokura erteilt, wie auch an Max Karnowski, polnischen Staatsangehörigen, in Hochdorf, Parfümerien.

Versicherungen. — 26. Juli. Dr. J. Rynert, Generalagentur, Luzern, Generalagentur der Schweiz. Unfallversicherungsgesellschaft in Winterthur, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1928, Seite 1). Die Prokura von Manfred Meyer ist erloschen.

Spezereien usw. — 27. Juli. Inhaber der Firma Alois Vogel, in Schötz, ist Alois Vogel, von Pfaffnau, in Schötz, Spezerei-, Tuch- und Kohlenhandlung; Schneiderei und Coiffeur.

Transporte. — 28. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma A. Wermelinger & Söhne, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1930, S. 496), hat sich in eine Kollektivgesellschaft umgewandelt. Die verbindliche Unterschrift führt allein Adolf Wermelinger-Meyer. Die Kommanditsummen von je Fr. 10,000 der bisherigen Kommanditäre Adolf und Fritz Wermelinger, Söhne, sind erloschen. Die Prokura von Marie Wermelinger-Meyer besteht unverändert. Sämtliche Gesellschafter und die Prokuristin sind von Luzern. Transporte aller Art (Möbeltransporte, Camionnage usw.), Fischerstrasse 2.

Uhrmacherei usw. — 28. Juli. Die am 27. September 1933 (S. H. A. B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1933, Seite 2299), erfolgte amtliche Löschung der Firma A. Meuschke-Küng, Uhrmacherei und Papierhandlung, in Giskon, wird, da die Löschung zu Unrecht erfolgte, widerrufen. Die Firma lautet nun Anna Meuschke-Küng. Der persönliche und Geschäftssitz wurde nach Ebikon verlegt.

Glarus — Glaris — Glarona

1939. 27. Juli. Participations et Gestion S. A. Glaris (Beteiligungs- und Verwaltungs A. G. Glarus), mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 70 vom 24. März 1934, Seite 783). Aus dem Verwaltungsrat ist Emile Zachmann infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Charles Perret, von La Sagne (Neuenburg), in Basel, welcher zusammen mit drei Verwaltungsratsmitgliedern oder mit zwei Verwaltungsratsmitgliedern und dem Generalsekretär zeichnungsbeugt ist. Der Verwaltungsrat Hans Reutener wohnt nun in Oberrieden (Zürich).

Zug — Zoug — Zugo

Bäckerei usw. — 1939. 28. Juli. Die Firma Alfred Kurmann-Ambühl, in Unterägeri, Bäckerei, Konditorei, Futtermwaren (S. H. A. B. Nr. 264 vom 10. November 1938, Seite 2398), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Participations. — 1939. 28. juillet. Dans sa séance du 21 juillet 1939, le conseil d'administration de Fribor S. A., participations, société anonyme dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 2 mai 1939, n° 101, page 910), a décidé que dorénavant la société sera engagée par la signature collective à deux des personnes autorisées à signer: Oscar Durieux et Maurice Merkt, le premier président, le second vice-président et secrétaire du conseil d'administration (déjà inscrits). De plus, il a conféré procuration à Frédéric Wanner, de Nidau (Berne) et Genève, à Genève, avec pouvoirs d'engager la société en signant collectivement avec une autre personne autorisée.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

Hoch- und Tiefbau. — 1939. 28. Juli. Inhaber der Einzelfirma Richard Rauber, in Neuendorf, ist Richard Rauber, von Wolfwil, in Neuendorf. Hoch- und Tiefbau. Hauptstrasse Nr. 86.

Bureau Olten-Gösgen

15. Juli. Verband der unabhängigen Milchhändler der Schweiz, Genossenschaft, mit Sitz in Olten (S. H. A. B. Nr. 34 vom 10. Februar 1934, Seite 334). Die Genossenschafter haben in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. Juli 1939 die Auflösung beschlossen und gleichzeitig die beendigte Liquidation festgestellt. Die Genossenschaft wird daher im Handelsregister gelöscht.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1939. 26. Juli. Die Aktiengesellschaft Forinvent Gesellschaft für auswärtige Anlagen und Erfindungen (Forinvent Foreign Investments and Invention Company), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 168 vom 21. Juli 1939, Seite 1525), hat in der Generalversammlung vom 10. Juli 1939 ihre Statuten vom 2. April 1937 revidiert. Der Sitz wurde nach Basel verlegt. Die Firma lautet nunmehr Forinvent Gesellschaft für auswärtige Anlagen und Erfindungen A. G. (Forinvent Foreign Investments and Invention Company Ltd.). Das Aktienkapital von Fr. 15,000 wurde nach Rückkauf der Aktien gänzlich amortisiert. Gleichzeitig wurde ein neues Aktienkapital von Fr. 250,000 errichtet, eingeteilt in 250 voll einbezahlte Namenaktien von Fr. 1000. Die Gesellschaft hat zum Zweck die Beteiligung an Unternehm-

mungen aller Art, insbesondere solchen des Auslandes, den Erwerb, die Ausbeutung und die Wiederveräußerung von Erfindungen, den Kauf und Verkauf von Wertpapieren und Patenten. Weitere Statutenänderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Es gehören ihm an Paul Oberer, von Pratteln, in Frenkendorf, als Präsident; Dr. Samuel Schweizer, von Basel, in Arlesheim, und Albert Müller, deutscher Staatsangehöriger, in Lörrach. Sie zeichnen zu zweien. Geschäftsdomicil: St. Alban-Graben 2.

Aargau — Argovie — Argovia

Dünger. — 1939. 20. Juli. Candid Muggli, von Meggen, und Rudolf Egli, von Fischenthal, beide in Rheinfelden, haben unter der Firma C. Muggli & Cie., in Rheinfelden, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1939 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Candid Muggli. Kommanditär ist Rudolf Egli mit einer Bareinlage von Fr. 3000. Die Firma erteilt Einzelprokura an Margrit Muggli, von Meggen, in Rheinfelden. Düngerspezialgeschäft. Gottesackerweg.

Elektrische Installationen. — 28. Juli. Die Firma Fritz Wernli, Elektroinstallationsgeschäft, in Menziken (S. H. A. B. Nr. 113 vom 18. Mai 1926, Seite 902), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

28. Juli. Die Firma Victor Wernli, Elektrische, Telefon- und Rundspruchanlagen, Handel mit elektrischen Apparaten und Beleuchtungskörpern, Reparaturen, in Reinach (Aargau) (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1936, Seite 315), wird abgeändert auf Viktor Wernli Elektrische Anlagen. Die Firma hat in Menziken unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche die nämlichen Geschäfte wie die Hauptniederlassung betreibt und ebenfalls durch den Firmainhaber Viktor Wernli vertreten wird. Letzterer hat seinen persönlichen Wohnsitz in Menziken.

28. Juli. Inhaber der Firma O. Kaspar, Bäckerei, in Murgenthal, ist Otto Kaspar, von Zetzwil, in Murgenthal. Bäckerei-Konditorei. Hauptstrasse Friedau.

28. Juli. Milch-Genossenschaft Wallbach, mit Sitz in Wallbach (S. H. A. B. Nr. 245 vom 19. Oktober 1938, Seite 2244). Josef Kim, Präsident, ist aus dem Vorstände ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde zum Präsidenten gewählt August Kim, von und in Wallbach. Zeichnungsberechtigt sind Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

28. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Elektra Gips-Oberfrick, mit Sitz in Gips-Oberfrick (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1939, Seite 259), hat in der Generalversammlung vom 6. Mai 1939 die Statuten teilweise revidiert. Gegenüber den früher veröffentlichten Bestimmungen ist nur folgendes hervorzuheben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nunmehr einzig deren Vermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1939. 26 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 21 avril 1939, la Société d'Immeubles Industriels et Commerciaux, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 18 septembre 1930), a décidé de réviser ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: Le capital social de 225,000 fr., divisé en 2250 actions au porteur de 100 fr. chacune, entièrement libérées, a été réduit à 75,000 fr. par l'annulation de 1500 actions de 100 fr. chacune, soit d'un capital de 150,000 fr. Cette réduction a été opérée de la manière suivante: a) par l'annulation pure et simple de 500 actions de 100 fr. chacune, soit d'un capital de 50,000 francs; b) par le remboursement de 1000 actions de 100 fr. chacune, soit d'un capital de 100,000 fr. Puis l'assemblée a décidé de procéder au regroupement des 750 actions restantes de 100 fr. chacune et de les remplacer par 150 actions au porteur de 500 fr. chacune, entièrement libérées. Le capital social est ainsi de 75,000 fr., divisé en 150 actions au porteur de 500 fr. chacune, entièrement libérées. L'observation des prescriptions des art. 732 e. ss. C. O. a été constatée par acte authentique du 21 juillet 1939. Les publications imposées par la loi sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce et les autres dans la Feuille d'avis de Lausanne. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

Administration de fortunes, etc. — 26 juillet. Galland et Cie., société en commandite, à Lausanne, administration de fortunes, gérances d'immeubles, change, agence de voyage, assurances en tous genres (F. o. s. du c. du 6 juillet 1939). Ensuite d'adoption, le fondé de procuration Alexandre Popovitch s'appelle désormais Alexandre Mercier.

Vins. — 27 juillet. La maison Albert Hégi, à Lausanne, courtages en vins (F. o. s. du c. du 3 juillet 1931), ajoute à son genre de commerce: vins en gros, importation directe de vins étrangers; vente exclusive au commerce de gros.

27 juillet. Les actionnaires de la Société immobilière de la rue St. Roch B., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 29 juin 1938), dans leur assemblée générale ordinaire du 26 juillet 1939, ont pris acte de la démission des administrateurs Ernest Garzoni, Jules Godat et Mario Corte, dont les signatures sont radiées et les pouvoirs éteints. Ils ont désigné en qualité de nouvel administrateur, ayant la signature sociale individuelle, Edwin Wilger, de Steckborn (Thurgovie), à Lausanne. Le capital social de 75,000 fr., divisé en 150 actions de 500 fr., au porteur, jusqu'ici libéré à concurrence de 30,000 fr., est actuellement intégralement libéré. Le bureau de la société est transféré à l'Avenue Ruchonnet n° 27, chez l'administrateur E. Wüger.

Bureau de Morges

Appareils électriques. — 26 juillet. Acsa S. A., société anonyme, dont le siège est à Morges, commerce ou fabrication de tous articles et appareils électriques (F. o. s. du c. du 11 janvier 1936, n° 8, page 85). Les bureaux sont actuellement à la Rue de Lausanne n° 1.

Bureau de Payerne

Epicerie. — 28 juillet. La raison Chabloy Victor, épicerie, à Granges-Marnand (F. o. s. du c. du 15 mai 1934, n° 111, page 1281), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Cigares. — 28 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 4 juillet 1939, la société J. Frossard & Co., société anonyme, dont le siège est à Payerne (F. o. s. du c. des 12 octobre 1927, page 1805, et 13 avril 1937, page 860), a révisé ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: La société a pour but principal l'exploitation

et le développement de la fabrique de cigares Frossard, à Payerne. Elle peut prendre toutes les mesures et se livrer à toutes les activités qui sont en relation directe ou indirecte avec le but principal. La société peut, par décision du conseil d'administration, créer des succursales et des agences en Suisse et à l'étranger. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires peuvent être avisés directement par lettre ou par télégramme lorsqu'ils ont donné leur adresse au conseil d'administration dans ce but. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Ensuite du décès de l'administrateur délégué James Frossard, dont la signature est radiée, l'assemblée du 20 juin 1939 a désigné comme nouveaux administrateurs Kricor Elmajian, de Champmartin; Hans Breebühl, de Berthoud, et Ernest Blumenstein, de Niederbipp, tous trois domiciliés à Payerne. La présidence du conseil d'administration a été confiée à Max Hermann, administrateur déjà inscrit.

Bureau de Vevey

Crêmerie, bazar. — 27 juillet. Le chef de la maison A. Cottier-Bardet, à Caux, les Planches, crêmerie et bazar (F. o. s. du c. du 9 février 1910, n° 33, page 219), fait inscrire que sa raison sociale est: Mme. A. Cottier-Bardet. La titulaire est actuellement veuve de Victor Cottier et domiciliée à Caux.

28 juillet. La société anonyme Hollandia Milk Export Co. dont le siège est à la Tour-de-Peilz (F. o. s. du c. des 5 août 1929, n° 184, page 1638; 27 avril 1939, n° 97, page 879), fait inscrire que les pouvoirs conférés à son directeur Ralph F. Mercier sont éteints et radiés.

Bureau d'Yverdon

26 juillet. Dans son assemblée générale ordinaire des actionnaires du 17 juin 1939, la Compagnie du Chemin de fer d'Yverdon à Ste-Croix, société anonyme dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. du 15 juillet 1938, page 1592), a nommé en qualité de nouvel administrateur Jacques Barbey, de Chexbres, Valeys-sous-Rances et Ste-Croix, à Valeys-sous-Rances. Il n'a pas la signature sociale.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

1939. 27 juillet. La Société Coopérative générale de Consommation de Montana-Vermala, à Montana-Vermala (F. o. s. du c. du 28 mai 1935, n° 123, page 1369), fait inscrire qu'en séance du conseil d'administration du 9 décembre 1938, Christian Brunner (inscrit), a été nommé président en remplacement de Emile Nantermod dont la signature est éteinte; René Métrailler, de Venthône, à Montana, a été nommé secrétaire. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux de Christian Brunner, René Métrailler et Elise Bonvin (inscrit).

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Café. — 1939. 26 juillet. Le chef de la maison Edouard Perrottet, à La Chaux-de-Fonds, est Edouard Perrottet, de Nant, commune de Bas-Vully (Fribourg), à La Chaux-de-Fonds. Exploitation du Café des Voyageurs. Rue Léopold Robert 86.

27 juillet. Jean Haag, fils de Jean, de La Chaux-de-Fonds, à La Chaux-de-Fonds, et Albert Haag, fils de Johann, de Spiez, à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Carrosserie Jean et Albert Haag, une société en nom collectif ayant commencé le 15 juillet 1939 et pour but l'exploitation d'une carrosserie aux Eplatures. Eplatures-jaune 25 a.

Bureau du Locle

Boulangerie, etc. — 25 juillet. Edouard Jacot, fabrication de produits «Eco», boulangerie et confiserie, au Locle (F. o. s. du c. des 15 décembre 1904, n° 472, page 1886, et 22 septembre 1919, n° 227, page 1663). Suivant contrat de mariage du 20 juin 1939, le titulaire et son épouse Louise-Alice née Martin, sont soumis au régime de la séparation de biens tel qu'il est établi par les articles 241 et suivants C. c. s.

Genève — Genève — Ginevra

1939. 26 juillet. La Société Immobilière Boulevard Carl Vogt 63, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 juin 1939, page 1199), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 22 juillet 1939, décidé: 1. De porter son capital social de 20,000 fr. à 50,000 fr. par l'émission de 60 actions au porteur de 500 fr. chacune, entièrement libérées; 2. De transformer les 40 actions anciennes de 500 fr. jusqu'ici nominatives, en actions au porteur 3. D'adopter de nouveaux statuts adaptés aux nouvelles dispositions du Code des obligations. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour but l'achat, la construction, la location et la vente d'immeubles et toutes opérations s'y rattachant, notamment l'exploitation de l'immeuble qu'elle a acquis à la constitution pour le prix de 217,500 fr. sis en la commune de Genève, section Plainpalais, lieu dit Boulevard Carl Vogt n° 63 (parcelles 4517 et 4518 avec bâtiment). Le capital social est de 50,000 fr. entièrement libéré. Il est divisé en 100 actions au porteur de 500 fr. chacune. Les convocations et publications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce, organe de publicité de la société. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres.

Représentation d'articles de bureau. — 27 juillet. Le chef de la maison Veuve Sch. Wachs, à Genève, est veuve Scheindel-Esther Wachs, née Kram, de nationalité polonaise, à Genève. Représentation d'articles de bureau. Rue de Montchoisy 49.

27 juillet. La Société Immobilière «Chêne-Ecole», société anonyme à Chêne-Bourg (F. o. s. du c. du 27 novembre 1929, page 2346), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 30 juin 1939, décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

27 juillet. La Société Immobilière «Le Vuache», société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 5 mai 1938, page 1003), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 6 juin 1939, voté sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Société immobilière. — 27 juillet. Société Anonyme de la Maison N° 7 Rue Chaponnière, société immobilière, à Genève (F. o. s. du c. du 21 octobre 1936, page 2479). Albert Chapuis, de Collonge-Bellerive, à Genève, a été nommé membre et secrétaire du conseil d'administration, avec signature collective à deux, en remplacement d'Auguste Bordier, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Bahag Aktiengesellschaft, Zürich

Liquidations-Schuldenruf.

Erste Veröffentlichung.

Die Bahag Aktiengesellschaft, Zürich, ist gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 28. Juli 1939 in Liquidation getreten und hat als Liquidator Herrn Dr. Robert Blass, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 32, Zürich 1, gewählt. Gemäss O. R. Art. 742 werden die Gläubiger hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche unter Einreichung von Belegen beim Liquidator anzumelden.

Zürich, den 29. Juli 1939. (A. A. 200³)

Der Liquidator:
Dr. Robert Blass.

Akfüfi Aktiengesellschaft für Finanzierungen, Glarus

Liquidations-Schuldenruf.

Erste Veröffentlichung.

Die Akfüfi Aktiengesellschaft für Finanzierungen, Glarus, ist gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 28. Juli 1939 in Liquidation getreten und hat als Liquidator Herrn Dr. Robert Blass, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 32, Zürich 1, gewählt.

Gemäss O. R. Art. 742 werden die Gläubiger hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche unter Einreichung von Belegen beim Liquidator anzumelden.

Zürich, den 29. Juli 1939. (A. A. 201³)

Der Liquidator:
Dr. Robert Blass.

Inim A.-G., Glarus

Liquidations-Schuldenruf.

Erste Veröffentlichung.

Die Inim A.-G., Glarus, ist gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 28. Juli 1939 in Liquidation getreten und hat als Liquidator Herrn Dr. Robert Blass, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 32, Zürich 1, gewählt.

Gemäss O. R. Art. 742 werden die Gläubiger hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche unter Einreichung von Belegen beim Liquidator anzumelden.

Zürich, den 29. Juli 1939. (A. A. 202³)

Der Liquidator:
Dr. Robert Blass.

Aedis A.G. für Elektro- und Verkehrsbauten in Liq., Zug

Liquidations-Schuldenruf.

Dritte Veröffentlichung.

In der ordentlichen Generalversammlung vom 11. Juli 1939 ist die Liquidation der Gesellschaft beschlossen worden. Im Sinne von Art. 742, Abs. 2, des Obligationenrechts werden die dort bezeichneten Gläubiger zur Anmeldung ihrer Ansprüche aufgefordert.

Zug, den 21. Juli 1939. (A. A. 192¹)

Der Liquidator.

Région, Société Financière in Liq., Zug

Liquidations-Schuldenruf.

Dritte Veröffentlichung.

In der ordentlichen Generalversammlung vom 18. Juli 1939 ist die Liquidation der Gesellschaft beschlossen worden. Im Sinne von Art. 742, Abs. 2, des Obligationenrechts werden die dort bezeichneten Gläubiger zur Anmeldung ihrer Ansprüche aufgefordert.

Zug, den 21. Juli 1939. (A. A. 194¹)

Der Liquidator.

Panchemie A. G., Zug

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 O. R.

Dritte Veröffentlichung.

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 20. Juli 1939 hat beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 200.000 auf Fr. 50.000 herabzusetzen. Im Sinne von Art. 733 O. R. geben wir den Gläubigern bekannt, dass sie bis zum 30. September 1939 unter Anmeldung ihrer Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können.

Zug, den 21. Juli 1939. (A. A. 193¹)

PANCHEMIE A. G.
Der Verwaltungsrat.

Société Anonyme Schinz Michel & Cie., à Neuchâtel

Réduction du capital social et avis aux créanciers, conformément à l'article 733 C. O.

Première publication.

L'assemblée générale des actionnaires du 28 juillet 1939 a décidé de réduire le capital social de fr. 105.000. — à fr. 50.000. — par annulation de 100 actions de fr. 300. — et par réduction de la valeur nominale de 250 actions de fr. 300. — à fr. 200. —. Les créanciers de la société sont informés que jusqu'au 2 octobre 1939 ils pourront produire leurs créances au siège social (Rue St-Maurice 10, à Neuchâtel) et exiger d'être désintéressés ou garantis.

(A. A. 199³)

Le Conseil d'administration.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über Preiszuschläge auf Futtermitteln

(Vom 29. Juli 1939.)

Das eidg. Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 27. März 1939 über die Erhebung von Preiszuschlägen auf Futtermitteln verfügt:

Art. 1. Die Preiszuschläge werden wie folgt abgeändert:

Zollpos.-Nr.	Warenbezeichnung	Preiszuschlag per 100 kg Fr.
1 b	Futterweizen	8.50
ex 7	Essmaïs (Futtermittelanfall)	2.50
ex 7	Futtermais	5.—
215	Kleie, ausgenommen Reiskleie	4.50
216 a	Futtermehl, denaturiert	9.50

Art. 2. Die schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel wird beauftragt, die Kontingente für Essmaïs ab 1. Juli 1939 den einzelnen Maismühlen entsprechend dem tatsächlichen Ausstoss an Maisprodukten zu Esszwecken in der Zeit vom 1. Januar 1938 bis 30. Juni 1939 zuzuteilen.

Art. 3. Die vorstehenden Preiszuschläge sind auf allen Importen zu erheben, die ab 1. August 1939 zur Verzollung angenommen werden.

Die von der schweizerischen Genossenschaft für Getreide und Futtermittel mit Gültigkeit bis 30. September 1939 ausgestellten Ermächtigungen zur Verzollung (Verträge über Kauf und Verkauf) verfallen am 31. Juli 1939 um 24 Uhr.

Art. 4. Diese Verfügung tritt am 1. August 1939 in Kraft. Die schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel wird mit dem Vollzuge beauftragt.

176. 31. 7. 39.

Ordonnance du département fédéral de l'économie publique relative à la perception de suppléments de prix sur les denrées fourragères

(Du 29 juillet 1939.)

Le département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 27 mars 1939, concernant la perception de suppléments de prix sur les denrées fourragères arrête:

Article premier. Les suppléments de prix perçus sur les denrées fourragères ci-après désignées sont modifiés comme suit:

Números du tarif	Désignation des marchandises	Suppléments de prix par 100 kg Fr.
1 b	Froment pour l'affouragement	8.50
ex 7	Maïs comestible (déchets pour l'affouragement)	2.50
ex 7	Maïs pour l'affouragement	5.—
215	Son, sans le son de riz	4.50
216 a	Farine pour le bétail, dénaturée	9.50

Art. 2. La Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères est chargée d'attribuer à chaque moulin à maïs, dès le 1^{er} juillet 1939, des contingents déterminés au prorata des quantités de maïs comestible correspondant aux débits réels de la production durant la période du 1^{er} janvier 1938 au 30 juin 1939.

Art. 3. Les suppléments de prix susmentionnés sont applicables aux marchandises dont la déclaration en douane a été acceptée dès le 1^{er} août 1939.

Les autorisations de dédouanement délivrées par la société coopérative suisse des céréales et matières fourragères (contrats d'achat et de vente) avec validité jusqu'au 30 septembre 1939, sont déclarées caduques à partir du 31 juillet 1939 à minuit.

Art. 4. La présente ordonnance entre en vigueur le 1^{er} août 1939. La société coopérative suisse des céréales et matières fourragères est chargée de pourvoir à son exécution.

176. 31. 7. 39.

Disposizioni del Dipartimento federale dell'economia pubblica relative alla riscossione di supplementi di prezzo sui foraggi

(Del 29 luglio 1939.)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto il decreto del Consiglio federale del 27 marzo 1939 concernente la riscossione di supplementi di prezzo sui foraggi, dispone:

Art. 1. Il supplementi di prezzo riscossi sui foraggi qui sotto designati sono modificati come segue:

Numero della tariffa	Denominazione delle merci	Supplemento di prezzo per 100 kg. Fr.
1 b	Frumento da foraggio	8.50
ex 7	Granoturco commestibile (cascami da foraggio)	2.50
ex 7	Granoturco da foraggio	5.—
215	Crusca, eccettuata la crusca di riso	4.50
216 a	Farina da foraggio, denaturata	9.50

Art. 2. La Società cooperativa svizzera dei cereali e dei foraggi è incaricata di assegnare ai singoli mulini da granturco, a partire dal 1^o luglio 1939, dei contingenti determinati adeguatamente alle quantità di granturco commestibile effettivamente macinate dal 1^o gennaio 1938 al 30 giugno 1939.

Art. 3. I supplementi di prezzo summenzionati sono applicabili a tutte le merci importate che sono ammesse allo sdoganamento a partire dal 1^o agosto 1939.

Le autorizzazioni di sdoganamento rilasciate alla Società cooperativa svizzera dei cereali e dei foraggi (contratti di compra e di vendita) valevoli fino al 30 settembre 1939, scadono il 31 luglio 1939, ore 24.

Art. 4. Le presenti disposizioni entrano in vigore il 1^o agosto 1939. La Società cooperativa svizzera dei cereali e dei foraggi è incaricata di eseguirle.

176. 31. 7. 39.

Ausfuhr aus dem Gebiet Böhmen und Mähren

Die Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartementes teilt amtlich mit:

Nach einer Kundmachung des Ministers für Industrie, Handel und Gewerbe in Prag vom 7. Juli 1939 unterliegen folgende Waren bei der Ausfuhr aus dem Gebiet von Böhmen und Mähren einem Bewilligungsverfahren:

Rübenzucker, Melasse (½ %), Weizenpelz, Roggen, Gerste, Hafer, Mais, Malz, Mehl, Mahlprodukte, Obst, Zuckerrübe (½ %), Einlegegurken, Luzernerkleesaat, Rotkleesaat, andere Kleesaaten (2 %), Grassamen, Futterrübensamen, Hopfensetzlinge (½ %), Hopfen, Stroh, Heu, Streu (½ %), Geflügel (¼ %), lebende Fasanen und Rebhühner (5 K je Stück), lebende Krammetsvögel (½ %), sonstiges Wild (½ %), Geflügelei (½ %), Rohhäute, Rinder-, Kälber-, Ziegen-, Schaf- und Lammfelle (7 %), sonstige Felle und Häute (1 %), Haare aller Art und Borsten (1 %), Federn, Knochenfett (½ %), Bau- und Nutzholz: Buchen (80 K je 10,000 kg), Nadelbäume (15 K), Eschen (600 K), Eschen unter 24 cm (400 K), Eichen über 24 cm (600 K), unter 24 cm (70 K), Ulmen über 24 cm (400 K), unter 24 cm (200 K), Birken, Espen, Pappel (200 K), Hagebuchen über 24 cm (400 K), unter 24 cm (200 K), Nuss- und Obstbäume (1000 K); für behauene, gesägte und anderes Schnittholz gelten folgende Ausfuhrgebühren: Fasholz von Eichen (300 K), Schnittholz von Nadelbäumen (8 K), Eschen, Ulmen, Akazien (300 K), Schnittholz von Nuss- und Obstbäumen (500 K), von Birken, Hagebuchen usw. (100 K), für un bearbeitete Rohfrische (50 K); Quarzit, Erze, ausgenommen Kiesabfälle (½ %), Nadelholzrinde (½ %), Steinkohlenteer, Baumwolle (1 %), Baumwollgarn einfach (¼ %), doubliert (¼ %), dreier oder mehrdrähtig, einmal gezwirnt (¼ %), wiederholt gezwirnt (¼ %), Baumwolle, gebleicht, merzerisiert, gefärbt (¼ %), Flachs, Hanf, Jute und sonstige vegetabilische Spinnstoffe (1 %), Leinengarne (¼ %), Hanfgarne (¼ %), Jutegarne (¼ %), Wolle (1 %), Kammgarne (¼ %), Streichgarne (¼ %), Gasmasken (¼ %), Gasmaskenschläuche (¼ %), Rinds- und Rossleder (½ %), Kallbinder (¼ %), Bock-, Ziegen- und Zickelfelle (½ %), Schaf- und Lammfelle (½ %), Holzene Piepen, belichtete Kinofilme, graphische Filme, Glasmasse (½ %), Glasröhren (½ %), Spiegel zur Verzierung von Gablonzer Ringen (½ %), Alteisene (½ %), Formen für Gablonzer Waren (½ %), Bleiabfälle (3 %), Zinnabfälle (3 %), Kupferasche (3 %), sonstige Metallabfälle, unedle Metalle, alte Lokomotiven und Tender (½ %), alte Textilmaschinen (½ %), Maschinen für Gablonzer Waren (½ %), alte Fahrzeuge für Eisenbahnen (½ %), Schlempekohle (½ %), Karbol (½ %), Treber (½ %), Glascherben und Leimleder (½ %), Abfälle zur Papierfabrikation, insbesondere Lumpen, Papierschnitzel, Makulatur, Papiermasse, alte Netze, Tauwerke und alte Stricke (1 %), Knochen aller Art (½ %), Horn, volle Hufe und Klauen (½ %).

Die in Klammern angeführten Zahlen geben die Gebühren an, welche für die Erteilung der Bewilligung erhoben werden. Wo keine Zahl in Klammer beigesetzt ist, ist die Ausfuhr gebührenfrei.

Die Ausfuhrbewilligung gilt drei Monate vom Tage der Ausstellung, wenn nicht etwas anderes festgesetzt wurde. Die Ausfuhrbewilligung ist den Frachtdokumenten beizulegen. Die Ausfuhr einer grösseren Warenmenge als bewilligt wurde, wird nur dann zugelassen, wenn es sich um einen geringen

Unterschied (5 % Feuchtigkeitszuwachs) handelt. Der grösste zulässige Unterschied wird mit 10 % festgesetzt. Auch für Postpakete nach dem Ausland gilt die Verpflichtung zur Vorlage einer Ausfuhrbewilligung. Jeder Ausfuhrer ist verpflichtet, sich die Ausfuhrbewilligung vor dem Geschäftsabschluss zu beschaffen. 176: 31. 7. 39.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz

Wechsel- (Geld-) Kurse

Offiz.	Privat	Tägl.	Geld	Paris	London	Berlin	New York	in % über (+) bzw. unter (—)		
								Parität		
28. VII.	1 ½	1	½	—0,875	+0,250	—1,750	+0,500	—	+1,56	+1,35
21. VII.	1 ½	1	½	—0,875	+0,187	—1,750	+0,500	—	+1,59	+1,38
14. VII.	1 ½	1	½	—0,875	+0,187	—1,750	+0,500	—	+1,61	+1,42
7. VII.	1 ½	1	½	—0,875	+0,187	—1,750	+0,500	—	+1,73	+1,45
30. VI.	1 ½	1	½	—0,875	+0,187	—1,750	+0,500	—	+1,73	+1,48
23. VI.	1 ½	1	½	—0,875	+0,187	—1,750	+0,500	—	+1,74	+1,42

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 3 ½ — 4 ½ % — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz. Nationalbank 2 ½ %.

176: 31. 7. 39.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service International des virements postaux

Umrechnungskurse vom 31. Juli an — Cours de réduction dès le 31 juillet

Belgien Fr. 75. 50; Dänemark Fr. 92. 95; Danzig Fr. 83. 70; Deutschland Fr. 178. 15; für Fr. 1000. — und mehr Fr. 178. 10; Frankreich Fr. 11. 77; Italien Fr. 23. 10; Japan Fr. 122. 50; Jugoslawien Fr. 10. 10; Luxemburg Fr. 18. 88; Marokko Fr. 11. 77; Niederlande Fr. 236. 40; Schweden Fr. 107. 25; Tunesien Fr. 11. 77; Ungarn Fr. 86. 50; Grossbritannien und Irland Fr. 20. 80.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Redaktion:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartementes in Bern.

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Kapital - Investition

Lebens- und entwicklungsfähiges, gut eingeführtes Unternehmen des Lebensmittelhandels (en gros) benötigt gegen angemessene Sicherstellung ca. 50 Mille zwecks Ausnutzung der vorhandenen günstigen Einkaufs- und Importmöglichkeiten und zur Steigerung der Leistungsfähigkeit.

Sitz in Hauptstadt der Zentralschweiz, alte gute Stammkundenschaft (Grosskonsumenten wie Anstalten, Institute usw.) ist vorhanden. Lager und Büro mit allen zweckmässigen Einrichtungen befinden sich in eigenem Gebäude.

Aussichtsreiche, aktive Tätigkeit für geeignete Person oder Fusion mit gleichartig bestehendem Unternehmen möglich. Seriöse Geldgeber wenden sich unter Chiffre J 35083 Al an Publicitas Zürich. 1999

Auflegung des öffentlichen Inventars

Das öffentliche Inventar über den Nachlass des am 21. Mai 1939 in Uster verstorbenen

Eugen Peyer-Merckling

geb. 1875, Feilenfabrikant, von Schaffhausen, wohnhaft gewesen Bahnstrasse in Uster, liegt den Beteiligten im Sinne von Art. 584 Z. G. B. bis zum 31. August 1939 bei der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf.

Uster, den 31. Juli 1939.

Notariat Uster

E. Bertsch, Substitut.

1995

Société générale des Carburateurs Zenith, Genève

Il a été décidé lors des assemblées générales ordinaire et extraordinaire du 25 juillet 1939:

- 1) de payer un dividende de 5 %;
- 2) d'effectuer un remboursement de 2.— fr. sur les actions de 3.— fr. et de 200.— francs sur les actions de 300.— fr.;
- 3) par incorporation des réserves dans le capital, de porter à 7.— fr. la valeur nominale des actions de 3.— fr. précédemment réduite à 1.— fr. et à 700.— fr. la valeur nominale des actions de 300.— fr. précédemment réduite à 100.— fr.

MM. les actionnaires sont avisés qu'ils pourront toucher en même temps, à la Banque Fédérale S. A., à Genève, le montant du dividende et du remboursement, sous déduction du droit de timbre fédéral de 6 % sur les coupons.

Ce droit de timbre est perçu sur le dividende ainsi que sur le montant dont la valeur nominale des actions est augmentée après remboursement.

MM. les actionnaires devront donc présenter leurs titres à la Banque Fédérale S. A. pour qu'ils soient estampillés et que le coupon n° 1 soit détaché pour constater le paiement du dividende.

Le Conseil d'administration.

Société des Tramways Lausannois

Ensuite de tirage au sort, les obligations suivantes ont été appelées au remboursement, pour le 1^{er} novembre 1939:

EMPRUNT 4 % de 1902, fr. 2,000,000.—, 56 obligations											
51	124	165	202	315	403	497	518	645	726	802	823
906	991	1024	1132	1150	1221	1369	1380	1405	1517	1638	1689
1743	1860	1878	1944	2073	2154	2184	2207	2343	2406	2516	2615
2632	2714	2737	2843	2890	2977	3056	3158	3213	3266	3324	3428
3490	3561	3695	3781	3846	3875	3910	3973				
EMPRUNT 4 % de 1906, fr. 500,000.—, 13 obligations											
4040	4138	4197	4230	4295	4375	4467	4476	4582	4661	4767	4811
4868											
EMPRUNT 4 % de 1910, fr. 2,000,000.—, 62 obligations											
5007	5023	5041	5167	5325	5344	5373	5386	5413	5486	5525	5549
5572	5626	5725	5798	5971	6084	6122	6318	6421	6426	6510	6554
6698	6747	6766	6848	6953	7019	7062	7148	7225	7262	7344	7475
7556	7564	7661	7744	7813	7902	7908	7911	8013	8043	8080	8083
8096	8124	8145	8249	8398	8513	8553	8625	8636	8728	8750	
8784	8906										
EMPRUNT 3 % de 1910, fr. 256,000.—, 7 obligations											
81	82	90	159	222	394	501					

Tous ces titres doivent être présentés à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, ou dans ses Agences, à la date sus-indiquée, à partir de laquelle ils cesseront de porter intérêt. 2001

Lausanne, le 28 juillet 1939.

DIRECTION T. L.

Brevets d'invention A. BUGNION

— Physicien diplômé de l'Ecole Polytechnique Fédérale —
Ancien Expert au Bureau Fédéral de la Propriété Intellectuelle
Rue de la Cité 20, Genève — Rue du Petit Chêne 36, Lausanne



Rostfreie Reklame-Taschenmesser

Messerfabrik Elsener, Ibach-Schwyz

PATENTE

Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern

Naegeli & Co., Bern

Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1

Öffentliches Inventar mit Rechnungsruf

in Nachlasssachen des am 24. Juli 1939 verstorbenen Herrn alt Hotelier

Johann Karl Model

von Luthern (Luzern), wohnhaft gewesen in Vitznau, Zberg. Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblassers, einschliesslich allfälliger Bürgschaftgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche und Schulden bis und mit dem 31. August 1939 bei der Gemeinderatskanzlei von Vitznau anzumelden. Den Gläubigern des Erblassers, die die Anmeldung ihrer Forderungen versäumen, sind die Erben weder persönlich, noch mit der Erbschaft haftbar. (Art. 590 u. ff., 590 u. 591 des Z. G. B. und §§ 75 u. ff. des kant. Einführungsgesetzes.) 2000

Vitznau, den 29. Juli 1939.

Aus Auftrag:
Die Teilungsbehörde.

Socia passiva ...

Le società anonime svizzere, che si contano in grande numero, ricorrono in prima linea per le comunicazioni ai loro azionisti, al Foglio ufficiale svizzero di commercio.

Non credete anche voi che con un piccolo annuncio nel Foglio ufficiale svizzero di commercio potrete trovare dei finanziari facoltosi?



Handels- & Rechts-Auskünfte

Renseign. commerc. & juridique.

Bellinzona: Dr. S. Zeli, Advokat u. Notar. Tel. 6.63.
Chur: Juon & Co., Ink. & Inf. Genève: Me L. Willemin, avocat, Cédar 13, Adv., Ink. Luzern: Leo Balmer-Ott, Sachw., Hirschengraben, 40.



S. PFISTER & CIE. ZÜRICH 6

Blechemballagen
Metallithographie
Stebler & Co.
Nunningen (Sol.)

Bleedosen- und
Plakattfabrik
J. Ernst & Co.
Küsnacht-Zh.